STAIRVILLE

Stage Flood QCL 24x10W

LED-fluter

thomann
MUSIC IS OUR PASSION

bedienungsanleitung

Musikhaus Thomann e.K.
Treppendorf 30
96138 Burgebrach
Deutschland
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0
E-Mail: info@thomann.de
Internet: www.thomann.de

25.04.2013

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Hinweise 5

2 Sicherheitshinweise 8

3 Leistungsmerkmale 13

4 Installation 14

5 Inbetriebnahme 17

6 Anschlüsse und Bedienelemente 20

7 Bedienung 23

7.1 Gerät starten 23
7.2 Hauptmenü 23
7.3 Menüübersicht 35
7.4 Funktionen im 3-Kanal-DMX-Modus (Arc.1) 37
7.5 Funktionen im 3-Kanal-DMX-Modus (HSV) 37
7.6 Funktionen im 4-Kanal-DMX-Modus (Ar1.d) 38
7.7 Funktionen im 4-Kanal-DMX-Modus (Arc.2) 39
7.8 Funktionen im 5-Kanal-DMX-Modus (Ac2.d) 40

7.9 Funktionen im 6-Kanal-DMX-Modus (Ac2.s) 41
7.10 Funktionen im 11-Kanal-DMX-Modus (STAGE) 42
8 Technische Daten 49
9 Fehlerbehebung 50
10 Umweltschutz 52

1 Allgemeine Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Geräts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass sie allen Personen zur Verfügung steht, die das Gerät verwenden. Sollten Sie das Gerät verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer diese Anleitung erhält.

Unsere Produkte unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten.

Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
WARNUNG!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
HINWEIS!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.
	Warnung vor heißer Oberfläche.
	Warnung vor schwebender Last.
	Warnung vor einer Gefahrenstelle.

2 Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist für den Einsatz als elektronischer Beleuchtungseffekt mittels LED-Technik bestimmt. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

Sicherheit

GEFAHR!

Gefahren für Kinder

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden und sich nicht in der Reichweite von Babys und Kleinkindern befinden. Erstickungsgefahr!

Achten Sie darauf, dass Kinder keine Kleinteile vom Gerät (z.B. Bedienknöpfe o.ä.) lösen. Sie könnten die Teile verschlucken und daran ersticken!

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.

GEFAHR!

Elektrischer Schlag durch Kurzschluss

Nehmen Sie am Netzkabel und am Netzstecker keine Veränderungen vor. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem elektrischen Schlag kommen und es besteht Brand- und Lebensgefahr. Falls Sie sich unsicher sind, wenden Sie sich an einen autorisierten Elektriker.

GEFAHR!

Elektrischer Schlag durch hohe Spannungen im Geräteinneren

Im Inneren des Geräts befinden sich Teile, die unter hoher elektrischer Spannung stehen. Entfernen Sie niemals Abdeckungen. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

WARNUNG!

Augenverletzungen durch hohe Lichtintensität

Blicken Sie niemals direkt in die Lichtquelle.

WARNUNG!

Gefahr eines epileptischen Anfalls

Lichtblitze (strobe effects) können bei empfindlichen Menschen epileptische Anfälle auslösen. Empfindliche Menschen sollten es vermeiden, auf blinkendes Licht zu blicken.

WARNUNG!

Verbrennungsgefahr an der Geräteoberfläche und im Geräteinneren

Das Gerät wird im Betrieb sehr heiß, sowohl an der Oberfläche als auch im Inneren.

Warten Sie nach dem Abschalten des Geräts mindestens 15 Minuten, bevor Sie mit den Wartungsarbeiten beginnen.

HINWEIS!

Brandgefahr

Decken Sie das Gerät oder die Lüftungsschlitze niemals ab. Montieren Sie das Gerät nicht direkt neben einer Wärmequelle. Halten Sie das Gerät von offenem Feuer fern.

HINWEIS!

Stromversorgung

Bevor Sie das Gerät anschließen, überprüfen Sie, ob die Spannungsangabe auf dem Gerät mit Ihrem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt und ob die Netzsteckdose über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Nichtbeachtung kann zu einem Schaden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.

Wenn Gewitter aufziehen oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie es vom Netz, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder eines Brands zu verringern.

3 Leistungsmerkmale

Besondere Eigenschaften des Geräts:

- 24 QCL-LEDs (RGBW)
- Betrieb im Stand-alone- und DMX-Modus (7 verschiedene Modi)
- Einfache Bedienung über Display und Tasten am Gerät
- 10 vorprogrammierte automatische Shows
- 10 vorprogrammierte automatische Programme, editierbar
- Master-/Slave-Modus
- Robustes Aluminiumgehäuse
- Durch Schutzart IP65 Betrieb auch im Freien möglich

4 Installation

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Schäden, bevor Sie es verwenden. Heben Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie die Originalverpackung oder eigene, besonders dafür geeignete Transport- bzw. Lagerungsverpackungen.

Sie können das Gerät an der Wand, der Decke oder auf dem Fußboden installieren. Ein Befestigungsbügel und die erforderlichen Schrauben gehören zum Lieferumfang.

WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Herabfallen

Stellen Sie sicher, dass die Montage den Normen und Vorschriften in Ihrem Land entspricht. Sichern Sie das Gerät immer durch eine zweite Befestigung, zum Beispiel ein Fangseil oder eine Sicherungskette.

HINWEIS!

Überhitzungsgefahr

Sorgen Sie stets für ausreichende Belüftung.

Die Umgebungstemperatur muss immer unter 40 °C liegen.

HINWEIS!

Mögliche Störungen bei der Datenübertragung

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, benutzen Sie spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Verbinden Sie den DMX-Eingang oder -Ausgang niemals mit Audiogeräten wie Mischpulten oder Verstärkern.

DMX-Anschlüsse

Eine dreipolige XLR-Buchse dient als DMX-Ausgang, ein dreipoliger XLR-Stecker dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.

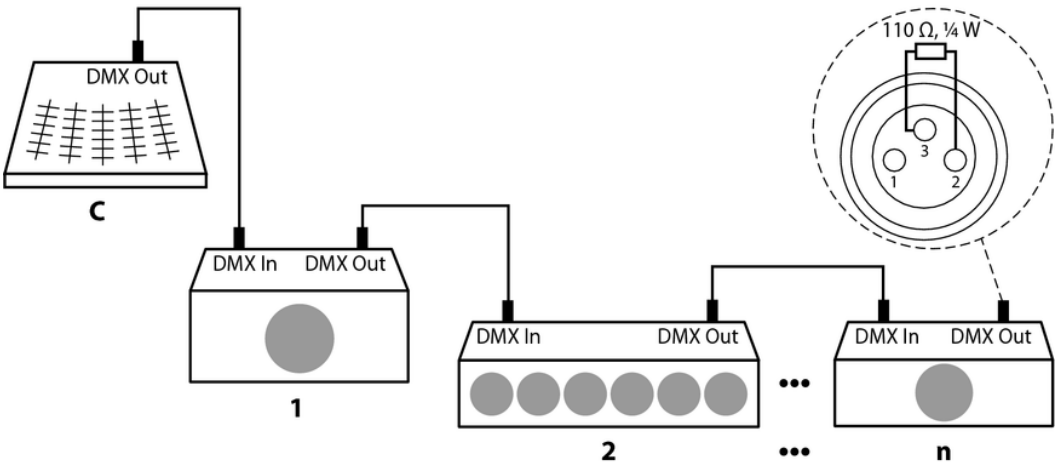
Pin	Belegung
1	Masse (Abschirmung)
2	Signal invertiert (DMX–, „Cold“)
3	Signal (DMX+, „Hot“)

5 Inbetriebnahme

Stellen Sie alle Verbindungen her, solange das Gerät ausgeschaltet ist. Benutzen Sie für alle Verbindungen hochwertige Kabel, die möglichst kurz sein sollten.

Verbindungen in der Betriebsart „DMX“

Verbinden Sie den DMX-Eingang des Geräts mit dem DMX-Ausgang eines DMX-Controllers oder eines anderen DMX-Geräts. Verbinden Sie den Ausgang des ersten DMX-Geräts mit dem Eingang des zweiten und so weiter, um eine Reihenschaltung zu bilden. Stellen Sie sicher, dass der Ausgang des letzten DMX-Geräts in der Kette mit einem Widerstand (110 Ω, ¼ W) abgeschlossen ist.



Gemäß EIA-485 sollten maximal 32 Geräte hintereinander geschaltet werden. Die Länge der Datenverbindung sollte dabei 500 m nicht überschreiten. Eine weitere Beschränkung ergibt sich aus der Spannungsversorgung (siehe unten).

Verbindungen in der Betriebsart „Master/Slave“

Wenn Sie eine Gruppe von Geräten in der Betriebsart „Master/Slave“ konfigurieren, steuert das erste Gerät die anderen und ermöglicht eine automatische, von der Musik gesteuerte und synchronisierte Show. Diese Funktion ist besonders nützlich, um eine Show ohne großen Programmieraufwand zu starten. Verbinden Sie den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie anschließend den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts und so weiter.

Verbindungen zur Spannungsversorgung

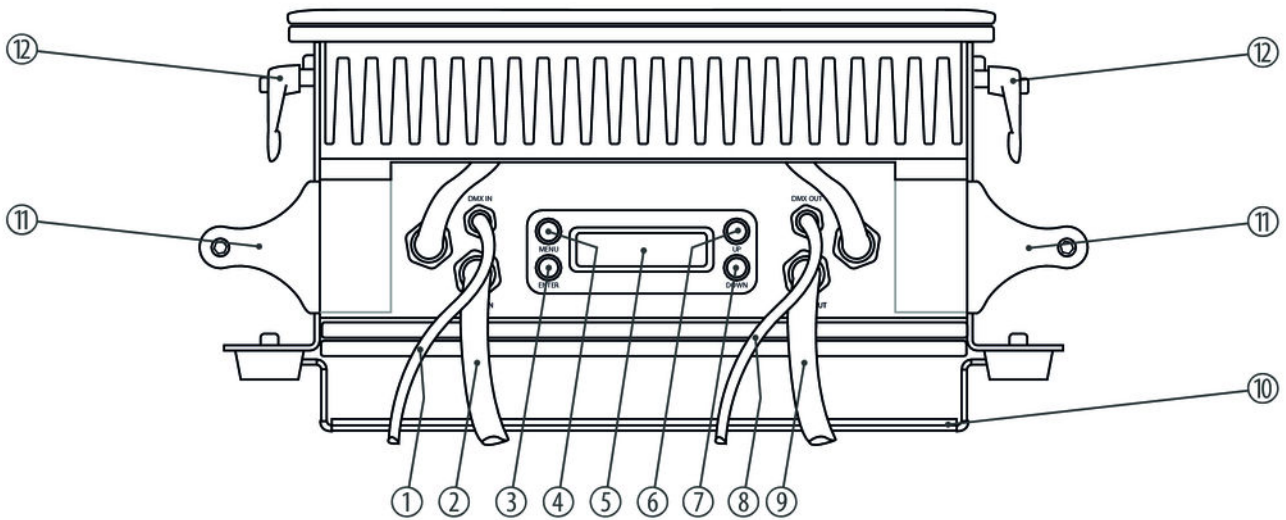
Die Geräte besitzen fest angeschlossene Kabel zum Empfang der Spannungsversorgung (**POWER IN**) und zur Weiterleitleitung (**POWER OUT**) der Versorgung zum nächsten Gerät.

Damit ist die „spannungsversorgungsmäßige“ Hintereinanderschaltung der Geräte möglich.

Die Anzahl ist jedoch beschränkt:

- max. 10 Geräte bei 110 V ~ (AC), 60 Hz
- max. 20 Geräte bei 230 V ~ (AC), 50 Hz

6 Anschlüsse und Bedienelemente



1	**DMX IN** DMX-Eingang.
2	**POWER IN** Anschluss Versorgungsspannung ankommend.
3	Taste *[ENTER]* Wählt eine Option der jeweiligen Betriebsart aus, bestätigt den eingestellten Wert.
4	Taste *[MENU]* Aktiviert das Hauptmenü und wechselt zwischen den Menüpunkten. Schließt ein geöffnetes Untermenü.
5	Display.
6	Taste *[UP]* Navigiert in einer Menüliste nach oben. Erhöht den angezeigten Wert um eins.
7	Taste *[DOWN]* Navigiert in einer Menüliste nach unten. Verringert den angezeigten Wert um eins.

8	**DMX OUT** DMX-Ausgang.
9	**POWER OUT** Anschluss Versorgungsspannung abgehend.
10	Bügel zum Aufhängen oder Aufstellen.
11	Tragegriffe.
12	Feststellhebel. Durch Drehen der Hebel können Sie die Befestigung lockern und anschließend die Neigung des Scheinwerfers einstellen. Ziehen Sie die Hebel wieder fest, wenn die gewünschte Position eingestellt ist.

7 Bedienung

7.1 Gerät starten

Verbinden Sie das Gerät mit dem Stromnetz, um den Betrieb zu starten.

7.2 Hauptmenü

Drücken Sie *[MENU]*, um das Hauptmenü zu aktivieren und einen Betriebsmodus auszuwählen. Benutzen Sie *[ENTER]*, um weitere Optionen auszuwählen. Benutzen Sie *[UP]* und *[DOWN]*, um den jeweils angezeigten Wert zu ändern. Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie *[ENTER]*.

Wenn Sie etwa 5 Sekunden lang keine Taste drücken, wird das Display dunkel geschaltet. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird das Display wieder aktiv, das zuvor aufgerufenen Menü wird wieder angezeigt.

Die eingestellten Werte bleiben erhalten, auch wenn die Stromversorgung unterbrochen wird.

Betriebsart „Statische Farbe“

Diese Betriebsart kann nur aktiviert werden, wenn das Gerät alleine arbeitet oder Master in einer Master-Slave-Kombination ist. Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät nicht mittels DMX gesteuert wird.

Drücken Sie *[MENU]* um ins Hauptmenü zu gelangen und anschließend *[UP]* oder *[DOWN]*, bis das Display *„Static Color“* anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Mit *[UP]* und *[DOWN]* können Sie jetzt die Untermenüs auswählen (Dimmer, R, G, b, W, S). Bestätigen Sie die Auswahl mit *[ENTER]*.

Mit *[UP]* und *[DOWN]* können Sie die einzelnen Werte festlegen:

- Dimmer: Helligkeit, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- R: Intensität Rot, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- G: Intensität Grün, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- b: Intensität Blau, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- W: Intensität Weiß, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- S: Strobe-Effekt, Wert zwischen *„00“* und *„20“* (0 … 20 Hz)

Bestätigen Sie jeweils mit *[ENTER]*.

Betriebsart „Vorprogrammierte automatische Shows“

Diese Betriebsart kann nur aktiviert werden, wenn das Gerät alleine arbeitet oder Master in einer Master-Slave-Kombination ist. Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät nicht mittels DMX gesteuert wird.

Drücken Sie *[MENU]* um ins Hauptmenü zu gelangen und anschließend *[UP]* oder *[DOWN]*, bis das Display *„AUTO“* anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Jetzt können Sie mit *[UP]* und *[DOWN]* zwischen *„Aut.“* und *„Pro.“* wählen.

In jedem der beiden Untermenüs befinden sich 10 vorprogrammierte Shows. Die Shows unter „Aut.“ sind fest vorprogrammiert und können im Gegensatz zu denen unter „Pro.“ nicht geändert werden.

Betriebsart „Vorprogrammierte automatische Programme“

Diese Betriebsart kann nur aktiviert werden, wenn das Gerät alleine arbeitet oder Master in einer Master-Slave-Kombination ist. Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät nicht mittels DMX gesteuert wird.

Für 10 Programme können Sie Farbe, Geschwindigkeit, Blinkfrequenz (Strobe-Effekt) und Fade-Geschwindigkeit einstellen.

Drücken Sie *[MENU]* um ins Hauptmenü zu gelangen und anschließend *[UP]* oder *[DOWN]*, bis das Display *„EDIT“* anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Wählen Sie mit *[UP]* und *[DOWN]* einen Wert zwischen *„Pro01“* und *„Pro10“* und drücken Sie *[ENTER]* um das Programm aufzurufen, das Sie ändern möchten.

Mit *[UP]* und *[DOWN]* können Sie jetzt die Untermenüs auswählen (R, G, b, W, S, t , F). Bestätigen Sie die Auswahl mit *[ENTER]*.

Mit *[UP]* und *[DOWN]* können Sie die einzelnen Werte festlegen:

- R: Intensität Rot, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- G: Intensität Grün, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- b: Intensität Blau, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- W: Intensität Weiß, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- S: Strobe-Effekt, Wert zwischen *„00“* und *„20“* (0 … 20 Hz)
- t: Geschwindigkeit, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- F: Fade-Geschwindigkeit, Wert zwischen *„000“* und *„255“*

Bestätigen Sie jeweils mit *[ENTER]*.

DMX-Modus

Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät mittels DMX gesteuert wird.

Drücken Sie *[MENU]* um ins Hauptmenü zu gelangen und anschließend *[UP]* oder *[DOWN]*, bis das Display *„RUN“* anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Benutzen Sie ggf. *[UP]* und *[DOWN]* um *„dMX“* anzuwählen und drücken Sie *[ENTER]*.

DMX-Adresse

Für den DMX-Betrieb müssen Sie die Nummer des ersten vom Gerät verwendeten DMX-Kanals (DMX-Adresse) einstellen.

Drücken Sie *[MENU]* um ins Hauptmenü zu gelangen und anschließend *[UP]* oder *[DOWN]*, bis das Display *„DMX Address“* anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Wählen Sie mit *[UP]* und *[DOWN]* einen Wert zwischen 1 und 512 (Anzeige *„DMX Addr: 001“* … *„DMX Addr: 512“*).

Stellen Sie sicher, dass diese Nummer zur Konfiguration Ihres DMX-Controllers passt. Die folgende Tabelle zeigt für die verschiedenen DMX-Modi die höchstmögliche erste DMX-Adresse.

Modus	Höchstmögliche erste DMX-Adresse
3-Kanal	510
4-Kanal	509
5-Kanal	508
6-Kanal	507
11-Kanal	502

Auswahl der DMX-Betriebmodi

Drücken Sie *[MENU]* um ins Hauptmenü zu gelangen und anschließend *[UP]* oder *[DOWN]*, bis das Display *„Personality“* anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Mit *[UP]* und *[DOWN]* können Sie jetzt einen der folgenden DMX-Betriebsmodi auswählen:

- *„STAGE“* (11 Kanäle)
- *„Arc.1“* (drei Kanäle – RGB)
- *„Ar1.d“* (vier Kanäle – RGB + Dimmer)
- *„Arc.2“* (vier Kanäle – RGBW)
- *„Ar2.d“* (fünf Kanäle – RGBW + Dimmer)
- *„Ar2.s“* (sechs Kanäle – RGBW + Dimmer + Strobe-Effekt)
- *„HSv“* (drei Kanäle – Farbton (hue), Farbsättigung (saturation), Helligkeit (value))

ID-Adresse zuteilen

Jeder DMX-Adresse können bis zu 66 ID-Adressen zugeordnet werden. Damit ist eine Gruppierung von Geräten möglich. Im 11-Kanal-DMX-Modus können dann die Geräte einer Gruppe (gleiche DMX-Adresse) gemeinsam (über die Kanäle 1 bis 10) angesteuert werden oder einzeln, indem über Kanal 11 eine weitere Unterscheidung anhand der IDs vorgenommen wird.

Drücken Sie *[MENU]* um ins Hauptmenü zu gelangen und anschließend *[UP]* oder *[DOWN]*, bis das Display *„ID Address“* anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Mit *[UP]* und *[DOWN]* können Sie jetzt eine von 66 ID-Adressen auswählen.

Betriebsart „Slave“

Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät als Slave in einer Master-Slave-Konfiguration dient und nicht mittels DMX gesteuert wird.

Drücken Sie *[MENU]* um ins Hauptmenü zu gelangen und anschließend *[UP]* oder *[DOWN]*, bis das Display *„RUN“* anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Benutzen Sie ggf. *[UP]* und *[DOWN]* um *„SLA“* anzuwählen und drücken Sie *[ENTER]*.

Einstellungen

Über diese Untermenüs werden die Systemeinstellungen vorgenommen.

Drücken Sie *[MENU]* um ins Hauptmenü zu gelangen und anschließend *[UP]* oder *[DOWN]*, bis das Display *„SET“* anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Folgende Untermenüs stehen zur Auswahl:

- *„UPLD“*:
  Darüber wird der Upload (kopieren vom Master-Gerät in die Slave-Geräte) der vorprogrammierten automatischen Programme gestartet. Die Eingabe des Passworts ist nötig. Drücken Sie dazu nacheinander *[UP]*, *[DOWN]*, *[UP]*, *[DOWN]* und anschließend *[ENTER]*
  Die Slave-Geräte signalisieren den Upload-Fortschritt:
  - leuchten gelb: Upload läuft
  - leuchten rot: ein Fehler ist aufgetreten
  - leuchten grün: der Upload ist erfolgreich beendet
- *„REST“*:
  Damit wird auf die Defaultwerte zurückgesetzt. Die Eingabe des Passworts ist nötig. Drücken Sie dazu nacheinander *[UP]*, *[DOWN]*, *[UP]*, *[DOWN]* und anschließend *[ENTER]*
- *„Id“*:
  Damit kann die Anwendung der ID-Adressierung über den DMX-Controller freigegeben (*„on“*) oder gesperrt (*„oFF“*) werden.
- *„REGW“*:

Damit wird festgelegt, ob die Farbe Weiß fest durch RGB=255.255.255 bestimmt wird (*„Yes“*) oder ob Sie manuell über das Menü CAL2 definiert wird (*„No“*).

- *„dim“*:

  Damit wird der Dimmer-Modus bzw. die Geschwindigkeiten festgelegt:
  - Einstellung *„oFF“*: Die Änderungen von Dimmer und von RGBW erfolgen linear.
  - Einstellungen *„dim1“*, *„dim2“*, *„dim3“* *„dim4“*: Geschwindigkeitsmodi für den nichtlinearen Dimmer; „dim1“ ist der schnellste, „dim4“ der langsamste.

Einstellung der Farbtemperatur für Weiß

11 unterschiedliche, vorprogrammierte Werte für die Farbtemperatur von Weiß können editiert werden.

Drücken Sie *[MENU]* um ins Hauptmenü zu gelangen und anschließend *[UP]* oder *[DOWN]*, bis das Display *„CAL1 white“* anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Mit *[UP]* und *[DOWN]* können Sie nun eine der 11 vordefinierten Einstellungen für Weiß aufrufen (*„WT01“* … *„WT11“*).

Nach *[ENTER]* können Sie die folgenden Werte ändern:

- R: Intensität Rot, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- G: Intensität Grün, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- b: Intensität Blau, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- W: Intensität Weiß, Wert zwischen *„000“* und *„255“*

Unterschiedliche Weißwerte definieren

Drücken Sie *[MENU]* um ins Hauptmenü zu gelangen und anschließend *[UP]* oder *[DOWN]*, bis das Display *„CAL2“* anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

„REGW “ erscheint am Display. Drücken Sie *[ENTER]*.

Sie können die folgenden Werte ändern:

- R: Intensität Rot, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- G: Intensität Grün, Wert zwischen *„000“* und *„255“*
- b: Intensität Blau, Wert zwischen *„000“* und *„255“*

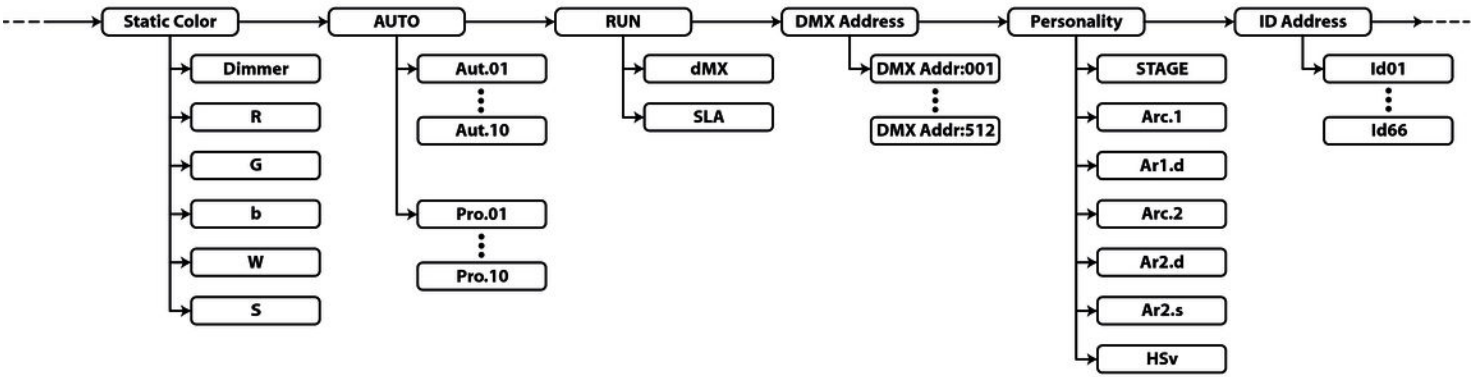
Passwort aktivieren/deaktivieren

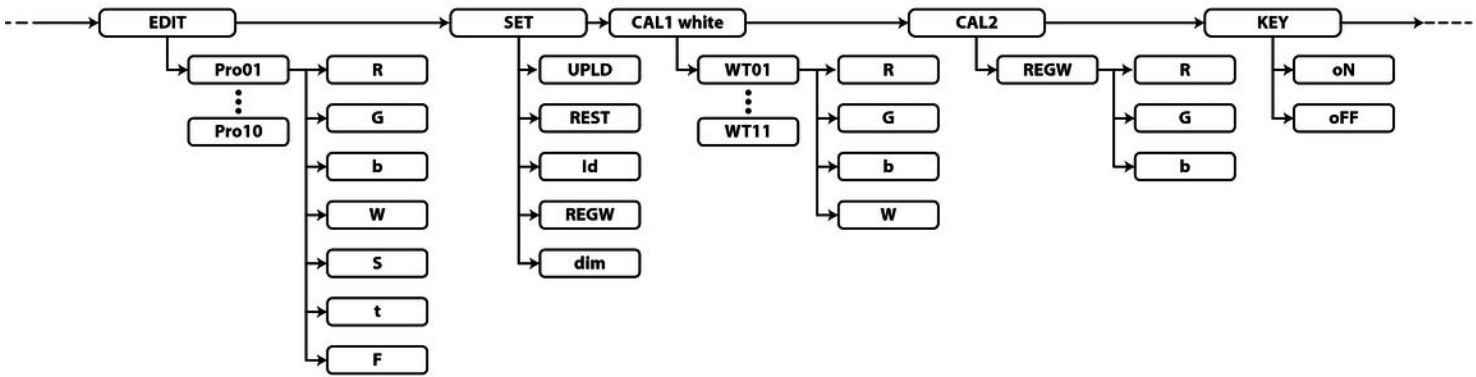
Sie können festlegen, ob sie das Zugangs-Passwort aktivieren oder deaktivieren wollen. Das Passwort lautet: *[UP] [DOWN] [UP] [DOWN]*.

Drücken Sie *[MENU]* um ins Hauptmenü zu gelangen und anschließend *[UP]* oder *[DOWN]*, bis das Display *„KEY“* anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Mit *[UP]* und *[DOWN]* können Sie nun zwischen *„oN“* und *„oFF“* entscheiden. Drücken Sie anschließend *[ENTER]*.

7.3 Menüübersicht




EDIT
SET
CAL1 white
CAL2
KEY
Pro01
Pro10
R
G
b
W
S
t
F
UPLD
REST
Id
REGW
dim
WT01
WT11
R
G
b
W
REGW
R
G
b
oN
oFF

7.4 Funktionen im 3-Kanal-DMX-Modus (Arc.1)

Kanal	Wert	Funktion
1	0…255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
2	0…255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
3	0…255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)

7.5 Funktionen im 3-Kanal-DMX-Modus (HSV)

Kanal	Wert	Funktion
1	0…255	Farbton (0 % bis 100 %)
2	0…255	Farbsättigung (0 % bis 100 %)
3	0…255	Dimmer (0 % bis 100 %)

7.6 Funktionen im 4-Kanal-DMX-Modus (Ar1.d)

Kanal	Wert	Funktion
1	0…255	Dimmer (0 % bis 100 %)
2	0…255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
3	0…255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
4	0…255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)

7.7 Funktionen im 4-Kanal-DMX-Modus (Arc.2)

Kanal	Wert	Funktion
1	0…255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
2	0…255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
3	0…255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)
4	0…255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %)

7.8 Funktionen im 5-Kanal-DMX-Modus (Ac2.d)

Kanal	Wert	Funktion
1	0…255	Dimmer (0 % bis 100 %)
2	0…255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
3	0…255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
4	0…255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)
5	0…255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %)

7.9 Funktionen im 6-Kanal-DMX-Modus (Ac2.s)

Kanal	Wert	Funktion
1	0…255	Dimmer (0 % bis 100 %)
2	0…255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
3	0…255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
4	0…255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)
5	0…255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %)
6	0…255	Strobe-Effekt (0 Hz bis 20 Hz)

7.10 Funktionen im 11-Kanal-DMX-Modus (STAGE)

Kanal	Wert	Funktion
1	0…255	Dimmer (0 % bis 100 %)
2	0…255	Intensität Rot (0 % bis 100 %). Einstellung der Geschwindigkeit, wenn eines der vorprogrammierten automatischen Programme aktiv ist (Kanal 8)
3	0…255	Intensität Grün (0 % bis 100 %). Einstellung der Fade- Geschwindigkeit, wenn eines der vorprogrammierten automatischen Programme aktiv ist (Kanal 8)
4	0…255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)
5	0…255	Intensität Weiß (0 % bis 100 %)
6	0…10	Ohne Funktion
	11…20	Rot 100 %, Intensität Grün (0 % bis 100 % Fade-In; wenn Kanal 7 = 0, keine Veränderung), Blau 0 %, Weiß 0 %

Kanal	Wert	Funktion
	21…30	Intensität Rot (0 % bis 100 % Fade-In; wenn Kanal 7 = 0, keine Veränderung), Grün 100 %, Blau 0 %, Weiß 0 %
	31…40	Rot 0 %, Grün 100 %, Intensität Blau (0 % bis 100 % Fade-In; wenn Kanal 7 = 0, keine Veränderung), Weiß 0 %
	41…50	Rot 0 %, Intensität Grün (0 % bis 100 % Fade-In; wenn Kanal 7 = 0, keine Veränderung), Blau 100 %, Weiß 0 %
	51…60	Intensität Rot (0 % bis 100 % Fade-In; wenn Kanal 7 = 0, keine Veränderung), Grün 0 %, Blau 100 %, Weiß 0 %
	61…70	Rot 100 %, Grün 0 %, Intensität Blau (0 % bis 100 % Fade-In; wenn Kanal 7 = 0, keine Veränderung), Weiß 0 %
	71…80	Rot 100 %, Grün 0 %, Blau 0 %, Intensität Weiß (0 % bis 100 % Fade-In; wenn Kanal 7 = 0, keine Veränderung)
	81…90	Rot 100 %, Grün 0 %, Blau 0 %, Intensität Weiß (0 % bis 100 % Fade-In; wenn Kanal 7 = 0, keine Veränderung)
	91…100	Farbübergänge, Geschwindigkeit geregelt mit Kanal 7
	101…110	Farbübergänge, Geschwindigkeit geregelt mit Kanal 7

Kanal	Wert	Funktion
	111…120	Farbübergänge, Geschwindigkeit geregelt mit Kanal 7
	121…130	Farbübergänge, Geschwindigkeit geregelt mit Kanal 7
	131…140	Farbübergänge, Geschwindigkeit geregelt mit Kanal 7
	141…150	Farbübergänge, Geschwindigkeit geregelt mit Kanal 7
	151…160	Farbübergänge, Geschwindigkeit geregelt mit Kanal 7
	161…170	Farbübergänge, Geschwindigkeit geregelt mit Kanal 7
	171…180	Farbübergänge, Geschwindigkeit geregelt mit Kanal 7
	181…190	Farbübergänge, Geschwindigkeit geregelt mit Kanal 7
	191…200	RGBW
	201…205	Weiß 1
	206…210	Weiß 2
	211…215	Weiß 3
	216…220	Weiß 4

Kanal	Wert	Funktion
	221…225	Weiß 5
	226…230	Weiß 6
	231…235	Weiß 7
	236…240	Weiß 8
	241…245	Weiß 9
	246…250	Weiß 10
	251…255	Weiß 11
7	0…255	wenn Kanal 6 (11…90) Fade-In-Geschwindigkeit von festgelegter Farbe; wenn Kanal 6 (91…190) Geschwindigkeit der Farbübergänge
	0…15	keine Funktion
	16…255	Strobe-Effekt (0 Hz bis 20 Hz) der Kanäle 1 bis 5
8	0…9	keine Funktion
	10…19	vorprogrammierte automatische Show 1

Kanal	Wert	Funktion
	20…29	vorprogrammierte automatische Show 2
	30…39	vorprogrammierte automatische Show 3
	40…49	vorprogrammierte automatische Show 4
	50…59	vorprogrammierte automatische Show 5
	60…69	vorprogrammierte automatische Show 6
	70…79	vorprogrammierte automatische Show 7
	80…89	vorprogrammierte automatische Show 8
	90…99	vorprogrammierte automatische Show 9
	100…109	vorprogrammierte automatische Show 10
	110…255	keine Funktion
9	0…255	Geschwindigkeit, wenn vorprogrammierte automatische Shows aktiviert sind (Kanal 8, Werte 10…109)
10	0…49	Der Dimmer ist aus, die Änderungen von Dimmer und von RGBW erfolgen linear

Kanal	Wert	Funktion
	50…99	Dimmer-Geschwindigkeit 1
	100…149	Dimmer-Geschwindigkeit 2
	150…199	Dimmer-Geschwindigkeit 3
	200…255	Dimmer-Geschwindigkeit 4
11	Festlegung der Id-Adressen für die eingestellte DMX-Adresse	
	0…9	Alle Ids
	10…19	Id1
	20…29	Id2
	...	...
	200…209	Id20
	210	Id21
	211	Id22

Kanal	Wert	Funktion
	...	...
	255	Id66

8 Technische Daten

Anzahl der DMX-Kanäle	3, 4, 5, 6, 11
Leuchtmittel	24 × 10 W LEDs
Energieversorgung	230 V ~ (AC), 50 Hz / 110 V ~ (AC), 60 Hz
Leistungsaufnahme	248 W
Schutzart	IP65
Abmessungen (L × B × H)	427 mm × 196 mm × 190 mm
Gewicht	12,5 kg

9 Fehlerbehebung

Nachfolgend sind einige Probleme aufgeführt, die während des Betriebs vorkommen können. Hier finden Sie einige Vorschläge zur einfachen Fehlerbehebung:

Symptom	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht, kein Licht	Überprüfen Sie die Netzverbindung und die Hauptsicherung.
Keine Reaktion auf den DMX-Controller	1. Überprüfen Sie die DMX-Anschlüsse und -Kabel auf korrekte Verbindung
	2. Probieren Sie einen anderen DMX-Controller aus.
	3. Prüfen Sie, ob die DMX-Kabel in der Nähe von oder neben Hochspannungskabeln liegen, die Schäden oder Störungen bei einem DMX-Schnittstellenschaltkreis verursachen könnten.

Sollten die hier gegebenen Hinweise nicht zum Erfolg führen, wenden Sie sich bitte an unser Service Center. Die Kontaktdaten finden Sie unter *www.thomann.de*.

10 Umweltschutz

Verpackungsmaterial entsorgen

Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können.

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.

Entsorgen Ihres Altgeräts

Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie 2002/96/EG. Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung.